

Prag, am 9. Nov. 1910.

Sehr verehrter Herr!

Eingefunden Sie meine
warme und herzlichsten Dank:
nicht nur für die mir
überfandenen Schriften
sondern auch für
Ihr gütiges Ausser-
sichgehen.

Ja, wir wollen
hoffen; auch Jüngern
genüht die Zukunft! —

Manu usir vñf gebū =
du sind, wenn man
iub vñf ninn binda
vor die Brügan lagt
iub iub vorondat, ob
gabe kein Licht

O, wenn ninn Licht =
stouft wofast fort, der
gloubt die Wörlein
nicht mehr.

Aber usir wollen
früfeln, so trefflich,
usir's unparat Zeit
pfor nimmal nignu ist -
dof im Dunkeln löst
sich's vñf abritzen.

Die Klügelstücke waren
von oft Gefühl, das
der Damm bewirkt! —

Hochachtung meinen
Dank übersenden,
und bleibe ich mit
vorzüglicher Gefolgsung,

Ihr ganz ergebener
Kanzel-Dresler.

The handwriting is very
loose and the ink is
faded and illegible.

The handwriting is very
loose and the ink is
faded and illegible.

The handwriting is very
loose and the ink is
faded and illegible.

The handwriting is very
loose and the ink is
faded and illegible.

The handwriting is very
loose and the ink is
faded and illegible.